

Quelle:

www.lazarus.at/2022/06/26/linz-plus-rollstuhlfahrraeder-vorbildlich-gelebte-soziale-teilhabe-bald-stadtweit-moeglich

Linz-PLUS: Rollstuhlfahrer - Vorbildlich gelebte soziale Teilhabe bald stadtweit möglich?



„Sogar Hundertjährige können bald durch Linz radeln“, berichtet die Kronen Zeitung begeistert über die LinzPLUS-Idee, Rollstuhlfahrer für die Linzer Bevölkerung bereit zu stellen. Jetzt brachte Krankenpflegerin DGKP Renate Pühringer (Bild) diesen Antrag im Gemeinderat ein und hofft auf breite Zustimmung und rasche Umsetzung.



Linzplus-Gemeinderätin DGKP Renate Pühringer (im Bild mit Kepler Salon-Grand Dame Elfie

Schulz) ist total begeistert vom Rollstuhl-Dreirad und hofft, dass ihr Antrag in der letzten Sitzung vor dem Sommer Anklang findet.

(Foto: linzplus)

Vorbildlich gelebte soziale Teilhabe schon bald auch in Linz? Das Enkerl fährt die Oma durch die vertrauten Gassen im Stadtviertel. Die Eltern und das Geschwisterl des Kindes mit Behinderung können endlich gemeinsam einen Ausflug machen. Ehrenamtliche organisieren für Bewohner*innen der Linzer Senioreneinrichtungen gemeinsame Ausflüge. Der alte Herr im Rollstuhl wird vom fitten Nachbarn in den Biergarten gefahren auf ein kühles Blondes ...

In Wien hat sich das Angebot schon bestens bewährt - nun will Linzplus auch in Oberösterreichs Landeshauptstadt ein Pilotprojekt initiieren, das für gehbeeinträchtigte Menschen die Mobilität in der Stadt einfacher macht.

Am Hauptplatz zum Testen

Damit sich die Gemeinderäte - aber auch andere Interessierten - ein Bild davon machen können, wird es vor der kommenden Gemeinderatssitzung am 30. Juni zwischen 12 und 14 Uhr ein solches Dreirad am Hauptplatz zum Testen geben.

> [zum Bericht](#) der 'Kronen Zeitung'